

Vorbereitungen für Nextcloud AIO (All in One)

Zuerst sollte der LXC-Container neu gestartet werden. Mit dem Befehl **docker ps** lässt sich überprüfen, ob die Nextcloud-Aio-Container aktiv sind. Die IP-Adresse des Containers kann mit **ip addr show** ermittelt werden. Diese wird später im Format **https://<ermittelte-IP>:8080** aufgerufen, um die AIO-Initialkonfiguration durchzuführen. Alternativ kann die IP-Adresse auch über OPNsense ermittelt werden.

Bevor Nextcloud AIO eingerichtet wird, sollte der NPM so konfiguriert werden, dass ein gültiges SSL-Zertifikat für die gewünschte Domain verfügbar ist. Die Verwendung eines externen Nginx Proxy Managers (NPM) ist insbesondere dann sinnvoll, wenn mehrere Dienste nach außen bereitgestellt werden sollen. **Vorteile eines externen NPM:** Zentrale Verwaltung aller SSL-Zertifikate und Weiterleitungen, Trennung von Nextcloud AIO und anderen Diensten, Einfache Verwaltung mehrerer Domains oder Subdomains.

Optional (Verwendung von Lokalen Speicherpfaden):

Die variable **--env NEXTCLOUD_MOUNT="/mnt/nc-mounts/" ** ist optional und kann verwendet werden um ein Mount Point direkt in Nextcloud als Speichertyp „Lokal“ in der External Files App hinzuzufügen. Dies ist praktisch, wenn das NAS-System und nextcloud in derselben VM ausgeführt werden. Der Mount Point **"/Home-NAS/Home-NAS/"** muss natürlich mit dem richtigem Mount Point ersetzt werden. **Achtung möchte man mehr Mount Points zur Nextcloud AIO weitergeben, sollte in der Variable nur der übergeordnete Ordner als Mount Point angegeben werden, da zweimal dieselbe variable mit verschiedenen werten nicht akzeptiert werden.**

Erstelle den Zielordner für das bindfs-Mount (ggf. an die gewünschte Ordnerstruktur anpassen):

```
sudo mkdir -p /mnt/nc-mounts/home_nas /mnt/nc-mounts/swap-drive
```

bindfs Installieren:

```
sudo apt install bindfs
```

Bindet ein bestehendes Verzeichnis **/Home-NAS/Home-NAS nach **/mnt/mounts/home-nas** ein.**

```
sudo bindfs -u www-data -g www-data /Home-NAS/Home-NAS /mnt/nc-mounts/home_nas
```

```
sudo bindfs -u www-data -g www-data /Swap-Drive/Swap-Drive /mnt/nc-mounts/swap-drive
```

bindfs-Mounts in die fstab Config schreiben für automatischen Mount beim Starten:

```
bindfs#/Home-NAS/Home-NAS /mnt/nc-mounts/home_nas fuse nofail,x-systemd.after=network-online.target,uid=33,gid=33,perms=0755 0 0
```

```
bindfs#/Swap-Drive/Swap-Drive /mnt/nc-mounts/swap-drive fuse nofail,x-systemd.after=network-online.target,uid=33,gid=33,perms=0755 0 0
```

Temporär kann die Option „Lokal“ manuell freigegeben werden, sollte der menüpunkt fehlen:

```
docker exec -u www-data -it nextcloud-aio-nextcloud php occ config:system:set files_external_allow_create_new_local --value=true --type=bool
```

Die Berechtigungen im Quellpfad bleiben weiterhin beim ursprünglichen Eigentümer

/Home-NAS/Home-NAS ist der ursprüngliche Quellpfad

/mnt/nc-mounts/ ist der Zielpfad, auf das Nextcloud später zugreifen soll.

-u www-data -g www-data setzt die Berechtigungen der Dateien im Mount auf www-data

bindfs als FUSE-Dateisystem